

GEMEINDE INFO

AMTLICHES
MITTEILUNGSBLATT
GEMEINDE LAMPRECHTSHAUSEN



Lamprechtshausen
STILLE-NACHT-GEMEINDE

5112 Lamprechtshausen
Hauptstraße 4
Tel. 06274/6202; Fax-DW: 22
E-Mail: gemeinde@lamprechtshausen.at
www.lamprechtshausen.at



Ausgabe Nr. 08/2011 (Dezember)

Aus dem Inhalt

Gemeinde	
Bericht des Bürgermeisters	2-3
Gemeinde	
Vergabe Baugrundstück Pladenfeld	3
Gemeinde	
Gelber Sack - Info	6
Gemeinde	
Verordnung zum Jahreswechsel	8
Gemeinde	
Rückblick Ferienprogramm	10-11
Vereine	
Bericht Trachtenmusikkapelle	14-15
Veranstaltungen	
Neujahrsempfang	20
Beilagen	
Neuer Ortsplan & Müllabfuhrplan 2012	

Eine besinnliche Weihnachtszeit und erholsame Festtage sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2012

wünschen

Bürgermeister Ing. Johann Griessner, ÖVP
Vizebürgermeister, Fraktionsführer Gottfried Schlager, FDL
Gemeinderat, Fraktionsführer Ing. Bernhard Mühlbauer, SPÖ
Gemeinderat, Fraktionsführer Franz Zehentner, ÖVP
sowie die gesamte Gemeindevertretung
und die Bediensteten der Gemeinde!

Zur

Seniorenweihnachtsfeier 2011
lädt die Gemeinde Lamprechtshausen
alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde
am Samstag, dem 17. Dezember 2011
um 13.00 Uhr, im Turnsaal der MHS Lamprechtshausen
recht herzlich ein!

Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Arnsdorf
führen ein Theaterstück auf!

Der Bürgermeister informiert



Bürgermeister
Ing. Johann Griesner

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger, liebe Jugend!

Es ist Freitag der 2. Dezember 2011. Der nahe gelegene Kirchturm saugt noch kurz in sein schön renoviertes Gemäuer die letzten Sonnenstrahlen auf und die Turmuhr schlägt gemächlich – drei Minuten zu früh - vier mal. Meine Gedanken zur letzten Gemeindeinfo für dieses Jahr nimmt die Tastatur meines Computers mit monotonem Klappern geduldig an und der Bildschirm füllt sich nach und nach mit Wörtern und Sätzen.

Ein wunderschöner Tag vergeht und es könnte März oder auch April sein – Frühjahrsstimmung - doch der zweite Adventssonntag steht bevor! Vor fast genau einem Jahr bogen sich unsere Bäume und Sträucher an der Friedhofsmauer unter einer erdrückenden Schneelast – heuer sehen wir uns noch nach diesem Traum in Weiß!

„Ist das noch normal?“ fragen sich manche. „Spielt denn alles verrückt?“

„Kommt Zeit, kommt Rat!“ sollte man sich gelassen sagen und die Hoffnung nicht aufgeben, dass noch weihnachtliche Stimmung, richtige Dezemberstimmung einkehrt!

Die „Zeit“ ist angesprochen. Sie

vergeht so schnell wie wir zu oft feststellen und glauben dieses oder jenes versäumt zu haben.

Vor dem Jahreswechsel machen wir gerne Bilanz über das Geschehene, ob privat oder dienstlich.

In unserer Gemeinde ist wieder einiges geschehen, so manches harrt noch der Erledigung! Das Erledigte scheint so selbstverständlich, dass es geschehen ist und das Aufgeschobene fordert zum Hinterfragen auf, warum es nicht geschah. Wie immer – es tat sich wieder einiges!

stille nacht museum Arnsdorf

Die Sanierung der Räumlichkeiten im **Stille Nacht Museum Arnsdorf** war nicht nur bautechnisch und statisch ein wichtiger Schritt. Das Museum, in mühevoller Kleinarbeit von unserer Frau OSR Ottilie Aigner mit ihrem Gatten OSR Sepp Aigner gegründet und aufgebaut, wurde nach heutigen museumspädagogischen Vorgaben auch neu gestaltet. „Weniger ist mehr!“ nach diesem Prinzip versuchte man authentisch die Zeit von Franz Xaver Gruber in den Ausstellungsräumen darzustellen. Eine hervorragend



gestaltete Homepage - www.stillennachtarnsdorf.at - gibt weltweit Auskunft über dieses interessante heimatkundliche Kleinod von Arnsdorf! Herzlichen Dank an alle, die an dieser Neugestaltung mitgewirkt haben.

Wir wissen, dass das neue Aussehen gewöhnungsbedürftig ist und

erheben nicht den Anspruch auf Perfektion. Die Befürworter dazu werden aber immer mehr – interessante Veranstaltungen und bevorstehende Ausstellungen machen sicher neugierig auf „Mehr“! Wir freuen uns darauf und bedanken uns bei den Verantwortlichen und für den wachsenden Zuspruch!

Gehsteig

Franz Xaver Gruber-Straße

Der in braun neu gepflasterte Gehsteig an der F. X. Gruber-Straße lässt sich sehen, sagt man uns und schließt somit farbpsychologisch und sicherheitstechnisch den Kreis vom Fußgängerübergang vor dem Gemeindeamt bis zu den Schulen und wieder zurück Richtung Pfarerstöckl. Dieses Pflaster einer heimischen Firma lockert auf und gibt der Oberfläche eine rutschfeste Struktur. Somit lädt dieser Gehsteig geradezu ein ihn zu benutzen! So manche Hausbesitzer als Anrainer haben sich dieser Neugestaltung auch angeschlossen und so manches Haus erstrahlt nach neuer Färbelung! „Lamprechtshausen wird offensichtlich wirklich schöner“ – aber auch sicherer!

Neuer Hartplatz

Der Hartplatz – unmittelbar in der Nähe der Schulen ist endlich fertiggestellt! Für die sportliche Ertüchtigung unserer Schülerinnen und Schüler eine wichtige Notwendigkeit, die es zu nutzen gilt – leider werden die Turnstunden eher immer weniger, wie wir gemeinsam



mit der Lehrerschaft kritisch feststellen müssen! Vielleicht können wir mit dieser Investition den Drang nach mehr Leichtathletik wecken – wir hoffen es!

Straßenasphaltierungen

Die **dringenden Straßenasphaltierungen** haben wir auch 2011 konsequent fortgesetzt – Bauausschussobmann Franz Scharl und Mitarbeiter Hans Maislinger haben die Asphaltierungen genau beobachtet und ihre Kontrollfunktion sehr gut umgesetzt – danke dafür! Asphaltiert wurde: Die F. X. Gruber Straße, Teile der Astenstraße, die Bäckermühlenstraße, Bereiche in Riedlkam, die Holzhauserstraße Richtung Fa. Ramböck, der Andreas Bruckmoser-Weg, die Schulstraße, der Feuerwehrinnenhof, der Tischlerweg, Teile der Straßen in Gresenberg und Schmieden, der Sonnenweg, die Stadlerseestraße und die Entwässerungsrinne am Riedlkamerberg! Die Qualität der Asphaltierung ist sehr gut, die Kontrollen während der Verarbeitung haben sich besten bewährt!

Altern in guter Gesellschaft

Das Projekt „**Altern in guter Gesellschaft**“ wird unter der Mithilfe mehrerer Diskussionsrunden in den nächsten Jahren umgesetzt. Die Themen Barrierefreiheit, Mobilitätsaktivierung, gemeinsame Freizeitgestaltung, Essen auf Rädern, Leihoma, Leihopa, gesunde Ernährung und allgemeine Fragen im Sozialwesen stehen im Mittelpunkt. Frau Dr. Anita Moser von der Gemeindeentwicklung ist Projektleiterin - Burgi Gwechenberger als Sozialbeauftragte und der Vizebürgermeister nehmen Vorschläge

und Ideen gerne entgegen. Nicht nur ältere Menschen sind eingeladen, an den 10 Veranstaltungen die für 2012 geplant sind, recht zahlreich teil zu nehmen. Hervorragende ReferentenInnen liefern Gewähr für interessante Vorträge. Neben der Aktivität „Gesunde Gemeinde“ unter der Leitung von Ing. Bernhard Mühlbauer ist das ein wichtiger Beitrag für die Gesundheitsvorsorge in unserer Gemeinde!

Der neue Ortsplan liegt auf

Recht gut gelungen dürfte auch der neue Ortsplan sein – es gab Vieles zu ergänzen, er liegt der Gemeindefinanzierung bei! Herzlichen Dank an die Firmen, sie haben ihn gemeinsam mit der Gemeinde finanziert!

Es gäbe noch so Manches aufzuzeigen – die Fraktionen werden sicher auch in ihren Zeitungen berichten!

Zum Schluss ein herzliches „Dankeschön“ an alle, die für die Gemeinschaft in unserer Gemeinde das Ihre beigetragen haben – den Damen und Herren der Gemeindevertretung mit allen Beamteten der Gemeinde, der Freiwilligen Feuerwehr, dem Roten Kreuz, der örtlichen Polizei, der Trachtenmusikkapelle, den Chören, allen Kulturträgern und Vereinen des Ortes sowie den Direktoren der Schulen! Wir helfen zusammen und bringen etwas weiter! DANKE dafür!

Bis zur nächsten Gemeindefinanzierung verbleibe ich mit freundlichen Grüßen
Ihr (Euer) Bürgermeister

Ing. Johann Griesner

PREISLICH BEGÜNSTIGTES BAUGRUNDSTÜCK IM PLADENFELD (Nähe Bahnhof)

Vergabe eines begünstigten Baugrundstückes an Gemeindeglieder nach den Vergaberichtlinien der Gemeinde Lamprechtshausen.

Lage: Im Pladenfeld
(Nähe Bahnhof)

Grundstücksgröße: 641m²

Bei Interesse wenden Sie sich an Bürgermeister Ing. Johann Griesner, Tel.: 06274/6202-14 oder an Amtsleiter Manfred Weiß, Tel.: 06274/6202-13.



Einschaltung in der Gemeindezeitung

Falls Sie interessante und berichtenswerte Informationen (Verleihung eines akademischen Titels, Matura oder besondere Auszeichnungen) für uns haben, teilen Sie es uns mit!

Gemeindeamt Lamprechtshausen
Tel.: 06274/6202
E-Mail: gemeinde@lamprechtshausen.at

Redaktionsschluss für die nächste Gemeinde Info ist

Montag, 16. Jänner 2012

GRATULATIONEN



Gratulation zum 80. Geburtstag von
Martin Stadler, Burck 15



80 Geburtstag von Johann Rheinfrank und
90. Geburtstag von Maria Stadler, Bruck 1



80. Geburtstag von Stephan Borbely,
Schulstraße 2



85. Geburtstag von Theresia Aigner,
Willenberg 1



80. Geburtstag von Johann Lindner,
(Scherbauer), Asten 12

BESTÄTIGUNG KINDERBETREUUNGS- KOSTEN als außergewöhnliche Belastung

Sämtliche Kinderbetreuungskosten für Ferienbetreuung absetzbar!

Mit dem LStR-Wartungserlass 2011 wurde der Umfang der als außergewöhnliche Belastung absetzbaren Kinderbetreuungskosten ausgedehnt. Demnach sind für Kinder bis zum 10. Lebensjahr nicht nur die unmittelbaren Kosten für die Kinderbetreuung selbst, sondern auch die Kosten für Verpflegung und das Bastelgeld abzugsfähig. Erfreulich für die betroffenen Eltern ist auch, dass sämtliche Kosten anlässlich der Ferienbetreuung (z.B. auch Kosten der Verpflegung und Unterkunft, Sportveranstaltungen,

Fahrtkosten für den Bus zum Ferienlager) steuerlich berücksichtigt werden, sofern die Betreuung durch eine pädagogisch qualifizierte Person erfolgt. Auch Kosten für Kurse, bei denen die Vermittlung von Wissen und Kenntnissen oder die sportliche Betätigung im Vordergrund steht (zB Computerkurs, Musikunterricht, Nachhilfeunterricht, Fußballtraining), können geltend gemacht werden. Zu beachten bleibt weiterhin, dass maximal ein Betrag von € 2.300,00 je Kind und Jahr als außergewöhnliche Belastung berücksichtigt werden kann.

Andrea Pabinger, Kassenleiterin

WINTERDIENST

Wie jedes Jahr zu Winterbeginn bitten wir wieder daran zu denken, bei Schneefall die Autos in die Einfahrt zu stellen, damit die Straße für die Schneeräumung frei bleibt!!!!

Die Gemeinde macht auch darauf aufmerksam, dass

1. bei öffentlichen Privatstraßen der jeweilige Grundeigentümer und bei Interessentenstraßen die Weggenossenschaft zur Räumung und Streuung der Straße verpflichtet ist. Gelegentlich (insbesondere aus arbeitstechnischen Gründen) werden bestimmte öffentliche Privatstraßen und Interessentenstraßen, für die grundsätzlich der jeweilige Anrainer bzw. Grundeigentümer zuständig und verantwortlich ist, vom Winterdienst der Gemeinde mit betreut.

2. die Winterarbeiten durch die Gemeinde eine freiwillige Arbeitsleistung darstellen, die unverbindlich sind und aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann.

3. die damit verbundene zivilrechtli-

che Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Straßeneigentümer verbleibt.

4. eine Übernahme dieser Räumungs- und Streupflicht durch stillschweigende Übung i.S. des § 863 ABGB ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Wir weisen darauf hin, dass es ausnahmslos verboten ist, Schnee auf die Fahrbahn bzw. Gehsteig zu schaufeln!

Im Zusammenhang mit dem Winterdienst wird dringendst ersucht, Bäume und Sträucher entlang von Straßen und Gehsteigen entsprechend zurückzuschneiden, um die Winterdienstarbeiten nicht zu erschweren - § 91 StVO.

Leider ist es im Sinne einer raschen Schneeräumung mit dem Schneepflug nicht immer zu vermeiden, dass private Grundstücke sowie Hauszugänge und Hauseinfahrten durch Schneeablagerungen belastet werden.



STELLUNGSPFLICHTIGE 2011

Anfang Oktober waren insgesamt 26 von 27 Lamprechtshausner Stellungspflichtige mit Geburtsjahr 1993 zur Musterung für den Präsenzdienst nach Kärnten bestellt.

Ein großer Teil der gemusterten Rekruten nahm die Einladung der Gemeinde Lamprechtshausen - vertreten durch Vizebgm. Gottfried Schlager - zu einem wohl-schmeckenden Empfangsessen in der Pizzeria Molta Fame an.

Gottfried Schlager, Vizebürgermeister

LANDESWETTBEWERB „ZSAMM KEMMA“ Gemeinden schaffen Orte der Begegnung

Sozialer Zusammenhalt und Gemeinschaft können unsere Gemeinde noch lebenswerter machen. Wenn wir daran gehen, den sozialen Zusammenhalt zu stärken, festigt das nicht nur die Gesellschaft als Ganzes; auch die Gemeinde, die Wirtschaft und jeder Einzelne profitiert davon. Ein aktives Zusammenleben hat positive Auswirkungen auf die Gesundheit, die lokale Wertschöpfung (Nahversorgung), steigert die Innovationsfähigkeit und bringen individuellen Nutzen für jede/n. Die Gemeinde und die Menschen, die dort leben, wissen am besten, wo und wie sie sich begegnen und zusammenkommen können. Ihre Ideen sind es, die beim Wettbewerb der Gemeindeentwicklung Salzburg „Zsamm kemma“ gefragt sind!

Gesucht werden Orte, Projekte, Initiativen und Ideen, die Begegnung jeglicher Art ermöglichen und fördern. Begegnung zwischen Alt, Jung, MigrantInnen, Ortsansässigen, Zugezogenen, Beeinträchtigten, Andersdenkenden....

Alle Lamprechtshausenerinnen und Lamprechtshausner sind herzlich dazu eingeladen, sich am Wettbewerb zu beteiligen! Preisgelder von insgesamt EUR 10.000 stehen bereit, um ausgezeichnete Ideen zu unterstützen.

Damit auch Lamprechtshausen ein „Ort der Begegnung“ wird, ersuchen wir alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sich am Wettbewerb zu beteiligen.

Einreichformulare erhalten Sie online unter www.gemeindeentwicklung.at oder direkt im Gemeindeamt.



80. Geburtstag von Helmut Salzlechner
(Sattlerwirt sen.), Hauptstraße 37



80. Geburtstag von RgR Alois Holleis,
Franz Xaver Gruber-Straße 19



80. Geburtstag von Karl Kreiseder,
Schulstraße 16



Goldene Hochzeit von
Maria und Johann Lindner
(Scherbauer), Asten 12



Der verlorene Ehrenring der Gemeinde
Lamprechtshausen ist ersetzt - GR Pater
Leopold Strobl freut sich mit dem Bürger-
meister.

GRATULATIONEN

Fortsetzung von Seite 4&5

Weiters gratulieren wir folgenden Personen zur Sponson und zu den angeführten akademischen Titeln - für die weitere berufliche als auch private Zukunft alles Gute!

Wir gratulieren:

Kusejko Katharina (Ahornweg 6) zum Titel Bachelor of Science (Mathematik) - mit Auszeichnung bestanden

Margit Amerhauser (Bruck 6) zum Titel Magistra der Rechtswissenschaften

Sigrun Kogler (Holzhauserweg 12) zur bestandenen Konzessionsprüfung zum Immobilienmakler, Immobilienverwalter und Bauträger

Sebastian Lhotka (Buttenhauserweg 6f) zum Titel Bachelor of Arts in Business (e-business)

Verena Klampfer (Riedlkamerstraße 10) zum Bachelor of Education (Lehramt für Volksschulen)

FERIENAKTION DER GEMEINDE „FREIFAHRT LOKALBAHN“

In der Zeit vom **24. Dezember 2011 bis einschließlich 8. Jänner 2012 (Weihnachtsferien)** und vom **11. Februar 2012 bis einschließlich 19. Februar 2012 (Semesterferien)** werden Gutscheine für Kinder von 6 bis zum vollendeten 15. Lebensjahr (Hauptwohnsitz in Lamprechtshausen) zur Freifahrt mit der Lokalbahn ausgegeben.

Es gibt die Möglichkeit sich Gutscheine (hin und retour) nach Salzburg im Gemeindeamt (Meldeamt/Information) abzuholen. Das Angebot ist für die beiden Ferien mit **2 Hin- und Rückfahrten je Kind** limitiert.

GELBER SACK

ab Jänner das neue Sammelsystem für Kunststoffverpackungen

Mit Beginn des neuen Jahres werden an jeden Haushalt in der Gemeinde jeweils 9 Stk. 110 Liter-Säcke ausgegeben. Diese werden in einem Abfuhrhythmus von 6 Wochen direkt ab Haus abgeholt.

In den Gelben Sack gehören

nur Verpackungen aus Kunststoff wie beispielsweise Joghurt-, Kaffee-, Margarinebecher, Behälter für Duschbäder, Haarshampoo, Flüssigseifen, Spülmittel, Blisterverpackungen von Medikamenten, Eimer von Dispersion, Farben und dergleichen (ohne Inhalt), Einkaufs- und Plastiksackerl, Einweggeschirr und Einwegbesteck aus Kunststoff oder beschichtetem Karton, geschäumte Verpackungen z.B.: Obst-, Gemüse-, Fleischtassen, Kunststoff-Deckel und -verschlüsse, Kunststoff-Flaschen z.B. von Getränken (PET-Flaschen), Kunststoff-Formteile z.B. von Pralinen, Kunststoff-Netze z.B. von Zwiebeln, Zitronen, Kunststoff-Tuben z.B. von Zahnpasta, Milch- und Getränkepackerl, Schaumstoffverpackungen, Verpackungschips, Umreifungsbänder, Zellophanverpackungen usw.;

NICHT in den Gelben Sack gehören

beispielsweise Restabfall (Windeln), Kunststoffe, die keine Verpackungen sind z.B. aus Baubereich und Haushalt, Folien aus Landwirtschaft (Agrarfolien, Silagefolien, Tunnelnfolien), Blumentopf, Feuerzeug, Garten-



Tipp

Das Volumen der Gelben Säcke kann verringert werden durch

-Becherstapeln und Zusammen-drücken der PET-Flaschen

-Leitungswasser trinken!

Das spart Geld, Zeit, das Tragen schwerer Lasten und Abfall.

Wussten Sie, dass die Sammlung und Entsorgung von Verpackungen kostenlos ist und Verpackungen im Restabfall unnötige Kosten verursachen?

möbel, Gartenschlauch, Kinderspielzeug, Kleidung, Kunststoffrohre, Schallplatten, Schuhe, Zahnbürste etc. Verpackungen aus Papier, Glas oder Metall;

Wichtig:

Mit der Einführung des Gelben Sa-

ckes werden im Altstoffsammelzentrum nur mehr Styropor und Folien getrennt angenommen. Gelbe Säcke werden nicht angenommen!



Das ASZ Lamprechtshausen ist am Samstag, dem 24. Dezember und am Samstag, dem 31. Dezember 2011 geschlossen!

Hinweis zur Müllabfuhr

Die Mülltonnen werden **nicht am Montag, dem 26.12.2011** (Stefanitag) entleert, **sondern bereits am Freitag, dem 23.12.2011!** Bitte nicht vergessen die Mülltonnen hinauszustellen!



WAS geben Sie in die Biotonne?

- Gemüse- und Obstreste
- Gartenabfälle
- Speisereste
- Verdorbene Nahrungsmittel (ohne Verpackung)
- Schalen von Bananen, Zitrusfrüchten,...
- Kaffeefilter, Teebeutel
- Eierschalen
- Schnittblumen
- Verschmutztes Papier (Servietten, Taschentücher,...)

Sammeltipps für die KÜCHE

- Gefäß mit Deckel oder Säckchen aus Papier verwenden
- In den Behälter Papier einlegen - das erleichtert die Reinigung
- Behälter regelmäßig entleeren und säubern
- Bitte Bioabfall NICHT im Plastiksackerl entsorgen
- Speisereste in Papier einwickeln

Pflege der BIOTONNE

- Die Biotonne an einen schattigen Platz aufstellen, bei Bedarf auswaschen
- Die Biotonne immer verschlossen halten
- Die Verwendung von Einstecksäcken aus Papier verhindert das Ankleben des Inhalts

Bitte NICHT in die Biotonne

- Restabfall
- Plastiksackerl
- Verpackungen, verpackte Lebensmittel
- Altstoffe
- Problemstoffe
- Kohleasche

Tipps für die Biotonne

Die Entsorgung von Bioabfällen ist mit der Biotonne am bequemsten. So können auch problematische Bioabfälle

wie Knochen, Fleisch- und Speisereste, Wurzelkräuter und kranke Pflanzen (teile) mit der Biotonne fachgerecht entsorgt werden. Bei der großtechnischen Verarbeitung in den Anlagen zB der SAB findet eine einwandfreie Hygienisierung statt, die auch laufend überprüft wird. Der hergestellte Kompost entspricht allen Bedingungen der Kompostverordnung und weist sehr gute Qualität auf. So wird mit der Biotonne auch der biologische Kreislauf geschlossen.

Hausgartenkompostierung

Bitte beachten Sie: Wer keine Biotonne verwendet, muss alle Bioabfälle ganzjährig kompostieren.

Grundregeln für richtiges Kompostieren:

- Komposthaufen auf offenem Boden mit einer Grundschrift aus Ästen, Zweigen oder Häckselgut anlegen (gute Durchlüftung).
- Immer trockenes und feuchtes sowie strukturreiches (Äste, Zweige) und strukturarmes Material (Grasschnitt, Küchenabfälle) mischen.
- Küchenabfälle und Speisereste sofort gut abdecken (z.B. mit Laub, Erde, Gras) oder leicht eingraben. Das verhindert Gerüche und ungebetene Gäste wie Ratten und Vögel.
- Den Komposthaufen mit Kompostvlies oder langem Gras abdecken. Das schützt vor Vernässung durch Niederschläge sowie Austrocknung.

Noch Fragen? Die Umwelt- und Abfallberater der Gemeinde beraten Sie gerne!

Weitere Infos finden Sie unter www.salzburg.gv.at/bioabfall_und_kompost

Vergleich der Vor- und Nachteile von Biotonne und Hausgartenkompostierung

Entsorgung von ...	Biotonne	Hausgartenkompostierung
Essensreste, verdorbene Lebensmittel, Knochen, Fleischreste	Kein Problem	Salzeintrag, nur geschlossene Komposter verwenden, gut abdecken, Probleme mit Ratten möglich
Orangen- und Bananenschalen	Kein Problem	Kein Problem in ausgewogenem Verhältnis zu anderen Bioabfällen
Küchenabfälle wie zB Salatblätter, Gemüsereste	Kein Problem	Kein Problem
Grasschnitt	Kein Problem	Nur angetrocknet in dünnen Schichten in den Komposter geben oder gut gemischt mit Strauchschnitt oder Häckselgut
Wurzelunkräuter, kranke Pflanzenteile	Kein Problem	Problematisch, zuerst vertrocknen lassen, besser zur Grünschnittsammlung geben (ausreichende Rottetemperaturen werden nur in Großanlagen erreicht)
Holzasche	Schwermetalleintrag - daher Restabfall	In kleinen Mengen kein Problem, bei größeren Mengen Schwermetalleintrag und Rotteprobleme
Baum- und Strauchschnitt	Äste bis ca. 3 cm Durchmesser	Wichtiges Strukturmaterial zum Mischen, vorher möglichst zerkleinern

VERORDNUNG ZUM JAHRESWECHSEL

Aufgrund der Bestimmungen des § 38 Bas. 1 Pyrotechnikgesetzes 2010 - PyroTG 2010, BGBl. 131/2009, idGF., wird verordnet:

Das Verwenden pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2 (Kleinfeuerwerke) - das sind gemäß § 1 Abs. 2 Pyrotechnikgesetz 2010 Feuerwerkskörper, die eine geringe Gefahr darstellen, einen geringen Lärmpegel besitzen und die zur Verwendung in abgegrenzten Bereichen im Freien vorgesehen sind - ist in den Ortsgebieten der Gemeinde Lamprechtshausen **jährlich in der Zeit vom 31. Dezember 12.00 Uhr bis 1. Jänner 01.00 Uhr** gestattet.



Gemäß § 38 des Pyrotechnikgesetzes 2010 ist die Verwendung von pyrotechnischen Gegenständen der Kategorie F2 - dazu gehören u.a. Schweizerkracher, Teppichkracher, Piraten- und Ladykracher usw. - im Ortsgebiet grundsätzlich verboten.

Dieses Verbot wird anlässlich des Silvesterabends zwar aufgehoben, allerdings bleibt unbeschadet der obigen Verordnung das Verwendens pyrotechnischer Gegenstände der Kategorie F2

- in geschlossenen Räumen
 - in unmittelbarer Nähe von landwirtschaftlichen Objekten, Altersheimen und Kirchen (§ 38 Abs. 2) und
 - innerhalb bzw. in unmittelbarer Nähe größerer Menschenansammlungen (§ 39 Abs. 1)
- generell verboten.

Pyrotechnische Gegenstände der Kategorie F2 dürfen Personen unter 16 Jahren nicht überlassen und von diesen weder besessen noch verwendet werden (§ 15 Abs. 2 i.V. mit § 30 Abs. 1).

Ein Verstoß gegen die Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes 2010 kann gemäß § 40 Abs. 1 mit einer Geldstrafe bis zu EUR 10.000,- oder mit Arrest bis zu sechs Wochen bestraft werden.

Der Bürgermeister
Ing. Johann Grießner



Am „Tag des Apfels“ überreichen Lisi Spitzauer und Christa Fenninger dem Amtsleiter und dem Bürgermeister einen Korb voller Äpfel - danke dafür!

LANGLAUFLOIPEN

Sofern es die Schneelage erlaubt, soll im Gemeindegebiet auch heuer wieder eine Langlaufloipe für unsere Sportbegeisterten gespurt werden.

Es darf auf diesem Weg den Loipenbetreuern für deren Engagement und den betroffenen Grundbesitzern für deren Verständnis ein herzlicher Dank ausgesprochen werden.



KASTRATIONSPFLICHT VON KATZEN

Um die jährliche Katzenschwemme wenigstens etwas einzubremsen gibt es seit 1.1.2005 eine Kastrationspflicht, welche auch im Tierschutzgesetz verankert ist. Werden also Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie gehalten, so sind sie vom Tierarzt kastrieren zu lassen.



Schauen Sie mal wieder rein!

Unter www.lamprechtshausen.at finden Sie die aktuellen News, Veranstaltungen, Wirtschaftseinträge, Fotos und vieles mehr. Weiters besteht die Möglichkeit sich den Veranstaltungsnewsletter zu abonnieren – diesen erhalten Sie jeden Donnerstag kostenlos per Email. Registrieren Sie sich auf der Homepage unter „Der Ort/ Veranstaltungskalender/Newsletter abonnieren“. Bei Fragen und Anregungen steht Ihnen gerne Birgit Übertsroider unter der Tel.Nr. 06274/6202-19 oder birgit.uebertsroider@lamprechtshausen.at zur Verfügung.

Suche dringend für meine bek. Tochter (18 Jahre, Down Syndrom), für nächstes Jahr eine geringf. Beschäftigung in einem ortsansässigen Betrieb!
Niederreiter Erika - 0664/4644810

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER BAUERN



Sprechtage 2012

9. Jänner	6. Februar
12. März	2. April
14. Mai	11. Juni
9. Juli	13. August
10. Sept.	15. Oktober
12. Nov.	3. Dezember

jeweils von 14.00 bis 16.00 Uhr
im Fraktionszimmer/Gemeindeamt
EG (gegenüber Postfiliale)

SIZ - SICHERHEITSINFORMATIONSZENTRUM - Tipps für einen sicheren Advent

CHRISTBAUM: Kaufen Sie den Weihnachtsbaum erst kurz vor dem Weihnachtsfest und bewahren Sie ihn in einem Gefäß gefüllt mit Wasser, möglichst im Freien, auf.

KERZEN: Lassen Sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt, insbesondere dann nicht, wenn Kinder oder Haustiere mit im Haus sind.

FLUCHTWEGE: Diese sollten auf keinen Fall versperrt oder zugestellt sein. Jeder sollte den Weg ins Freie kennen, damit keine Panik aufkommt, sollte wirklich etwas passieren. Keine Aufzüge benutzen!

TROCKENE ZWEIFE ENTFERNEN: Egal, ob von Adventsgestecken oder Nadelbäumen, trockene Zweige sollten nach dem Fest so schnell wie möglich entfernt werden. Wenn schon Zweige vertrocknet sind, möglichst keine Kerzen anzünden!

RICHTIGER UNTERSATZ: Auf keinen Fall brennbare Untersätze unter Kerzen oder Gestecken verwenden.

SICHERHEITSABSTAND: Stellen Sie den Christbaum in einem genügend großen Sicherheitsabstand zu leicht brennbaren Materialien wie Vorhängen, Dekorationen, Möbeln und Ähnlichem auf.

KINDER: Dass sich Kinder besonders für Feuer interessieren, ist normal. Achten Sie bei der Aufbewahrung von Zündhölzern und Feuerzeugen auf jeden Fall darauf, ob Kinder sie in die Hände bekommen könnten. Auch wenn kein Brand entsteht, können Kinder schwere Verbrennungen erleiden.

AUSTROCKNEN: Denken Sie daran, dass der Christbaum jeden Tag mehr austrocknet und deshalb auch besser brennt.

Energie-Beratung im nördlichen Flachgau

Wann? Wo?
Jeden 2. Dienstag im Monat
13.00 – 16.00 Uhr
im Büro des Regionalverbandes Flachgau-Nord,
Stadthalle Oberndorf, Joseph-Mohr-Straße 4a

KOSTENLOS

Termine für 2012:

Di, 10. Jänner 2012	Di, 14. August 2012
Di, 14. Februar 2012	Di, 11. September 2012
Di, 13. März 2012	Di, 09. Oktober 2012
Di, 10. April 2012	Di, 13. November 2012
Di, 08. Mai 2012	Di, 11. Dezember 2012
Di, 12. Juni 2012	Voranmeldung unter Tel.:
Di, 10. Juli 2012	06272/41217 bei Frau Simone Geiger

TAGESMUTTER IN LAMPRECHTSHAUSEN - Zehmemoos BIETET BETREUUNGSPLÄTZE

- liebevolle Kinderbetreuung in familiärer Atmosphäre
- abwechslungsreicher Alltag
- individuelle Begleitung Ihres Kindes
- flexible Betreuungszeiten

Wenn Sie einen Betreuungsplatz suchen, wenden Sie sich an uns, wir beraten Sie gerne!

TEZ Zentrale Salzburg 0662/87 17 50
oder direkt: Tagesmutter Ulrike Amma 0664/22 23 099



Eindrücke und Gedanken zum Ferienprogramm 2011

Liebe Eltern und liebe Kinder, zwar ist das Ferienprogramm der Gemeinde seit längerem abgeschlossen. Dennoch möchten wir dies von unserer Seite Revue passieren lassen. Wir starteten mit dem Ferienanfangsevent am Freitag den 15. Juli. Die Kinder und Eltern die uns besuchten, waren begeistert von dem vielseitigen Angebot, das ihnen geboten wurde. Es war für alle etwas dabei. Es besuchte uns die Feuerwehr, Ponyreiten stand am Programm, Würstel grillen am offenen Lagerfeuer und viele weitere Highlights begeisterten „Jung und Alt“. Falls Ihr heuer nicht Zeit hattet und wir im kommenden Jahr wieder ein Ferienpro-

gramm-Auftaktfest veranstalten, lasst euch dies nicht entgehen!

Vulcanino! wer es nicht kennt, sollte sich diesen Spaß nicht entgehen lassen. Wer es kennt, wird sicher noch öfters das große und aufregende Angebot nützen. Wir sind heuer mit einem voll besetzten Bus zum Erlebnispark Vulcanino gefahren. Am Programm stand Klettern mit unterschiedlichsten Schwierigkeitsstufen, Trampolinspringen, verschiedene Hüpfburgen, Outdoor Spaß mit z. B. Quad Parcours und viele Angebote mehr. Von den vielen Eindrücken überwältigt, gab es für die Kinder zu Hause mit Sicherheit viel zu erzählen!

Der bereits etablierte Skateboard-Kurs mit dem professionellen Trainer Philip





ist ebenfalls ein Highlight für unsere Kinder. Man staunt immer wieder, welche große Fortschritte die TeilnehmerInnen machen. Die Körperbeherrschung wird geschult, bei so manchem Teilnehmer geht es bereits um Perfektion. Wir können uns glücklich schätzen mit unserem Skaterpark eine so tolle Anlage zu haben. Vielleicht kommt im nächsten Jahr das eine oder andere Gerät dazu. Die Teilnehmer haben angeregt eine Halfpipe anzuschaffen. Wir werden sehen, ob es sich realisieren lässt?!

Die Freifahrten in den Ferien mit unserer Lokalbahn sind überaus beliebt. Die Kinder und Jugendlichen nahmen die Gelegenheit wahr. Die Gemeinde stellte 6 Stk. Freifahrtscheine pro Kind

zur Verfügung. Wir hoffen, ihr hattet bei euren Ausflügen tolle Erlebnisse und viel Spaß und Freude!

Leider ist trotz großem Andrang der Besuch der Polizeihundestaffel im wahrsten Sinne ins Wasser gefallen und musste abgesagt werden. Wir danken der Polizei - vor allem Herrn Grebien Robert - für die Organisation! Hoffen wir, dass wir im kommenden Jahr mehr Glück haben und dass auch diese Veranstaltung stattfinden wird.

Ein besonderer Dank gilt außerdem Karin Maier und Hans-Peter Gerner!

Robert Thöny





Elternberatungsstunde

Kostenlose Beratung, Information und Hilfestellung

- in Fragen zu Ernährung/Stillen, Gesundheit, Pflege, Entwicklung des Kindes
- Hilfe bei Anpassungs- und Regulationsproblemen, z.B. wenn Ihr Kind viel weint, Beruhigungsmöglichkeiten, Schlafberatung
- ärztliche Untersuchung Ihres Kindes und Impfungen laut Impfscheckheft
- Gewichts- und Wachstumskontrolle
- Information in sozialen und sozialrechtlichen Fragen
- Hilfe in belastenden Lebenssituationen
- Beratung in Erziehungsfragen
- Treffpunkt für Eltern und Kinder zum Erfahrungsaustausch und Spielen

jeden 2. Dienstag im Monat von 15.00 bis 16.00 Uhr in der Volksschule Lamprechtshausen

Termine 1. Halbjahr 2012

10. Jänner, 14. Februar, 13. März, 10. April, 8. Mai, 12. Juni

MitarbeiterInnen:

Frau Dr. med Magdalena Schwarz,
Ärztin für Allgemeinmedizin

Frau Gerda Baumgartner, Dipl. Kinder-

krankenschwester und IBCLC Stillberaterin einfach kommen!

Einzelberatungen

Kostenlose Einzelberatung für Eltern kleiner Kinder nach telefonischer Vereinbarung. Auch Hausbesuche sind möglich.

- **Still-, Pflege- und Ernährungsberatung**
Gerda Baumgartner, Dipl. Kinderkrankenschwester und IBCLC Stillberaterin, Tel. 0699-81991417
- **Soziale Beratung und Betreuung**
Beratung in Erziehungsfragen, Information in sozialrechtlichen Fragen und Hilfe in belastenden Lebenssituationen. Frau Elisabeth Afik, Dipl. Sozialarbeiterin, Tel. 0662/8180-5837 (Fr vorm.), elisabeth.afik@salzburg.gv.at
- **Psychologische Beratung**
Individuelle psychologische Begleitung von Eltern bei ihren Erziehungsaufgaben und Hilfe in familiären Konfliktsituationen. Frau Mag. Karin Posch, Psychologin, Tel. 0662 - 8042 - 3549

Alle Angebote der Elternberatung sind auch im Internet unter www.salzburg.gv.at/elternberatung-sbg.html zu finden.

„GELD FÜR DIE FAMILIENKASSA - BEIHILFEN&FÖRDERUNGEN“ - neue Online-Broschüre

Diese enthält viele Neuerungen wie z.B. Änderungen beim Kinderbetreuungsgeld etc. - Sie finden diese unter folgendem Link:

www.salzburg.gv.at/1204_forum_familie_familienkassa.pdf

Folgende Inhalte werden behandelt:

- Vor der Geburt
- Nach der Geburt - Kinderbetreuung

- Fördertipps für Schulkinder
- Fördertipps für Lehrlinge
- Ebbe in der Kassa & finanzielle Notlagen
- Finanzielle Erleichterungen für Menschen mit Behinderung
- Weiterführende Links
- Themen/Förderungen in Diskussion

Weitere Informationen erhalten Sie bei FORUM FAMILIE FLACHGAU

STELLENANGEBOTE

Die Frauenberatung Bürmoos veröffentlicht jede Woche eine neue Stellenangebotsliste für die Region - Sie können sich diese im Gemeindegemeindeamt abholen oder unter www.lamprechtshausen.at herunterladen. Nähere Informationen erhalten Sie bei der

Frauenberatung Bürmoos

Anton Seywald Gasse 3,
5111 Bürmoos

Tel.: 06274/6003

von 8.00 bis 12.00 Uhr

Suchen Sie eine neue Herausforderung

Wir sind eine Industriebuchbinderei mit rund 55 Mitarbeitenden, nördlich von Salzburg. Zur Verstärkung unseres Teams in Lamprechtshausen suchen wir per sofort oder nach Vereinbarung eine/n

Printmedienverarbeiter/in

Buchbinder/in, Druckausrüster/in oder Mechaniker/in

Die wichtigsten Anforderungen an Sie:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Printmedienverarbeiter/in oder mechanische Grundausbildung mit Flair für Papier
- Technisches Geschick für Maschinen
- Genaue und saubere Arbeitsweise
- Flexibilität, Einsatzbereitschaft und Freude an der Arbeit
- Einhaltung der Termine auch unter Druck

Interessiert? Sind Sie flexibel, belastbar und zuverlässig, dann freut sich die Personalabteilung auf Ihre vollständige schriftliche Bewerbungsunterlagen.

KOLLER&KUNESCH
INDUSTRIEBUCHBINDEEREI
SALZBURG · TIROL
A-5112 Lamprechtshausen - Bahnhofstrasse 4 - josef.koller@koller-kunesch.at
Tel. 06274/4297 Dw.13 - Fax. 06274/42976

BIBLIOTHEK LAMPRECHTSHAUSEN

Grüner Kranz mit roten Kerzen,
Lichterglanz in allen Herzen,
Weihnachtslieder, Plätzchenduft,
Zimt und Sterne in der Luft.
Garten trägt sein Winterkleid,
wer hat noch für Kinder Zeit.

Leute packen, basteln, laufen,
grübeln, suchen, rennen, kaufen,
kochen, backen, braten, waschen,
rätseln, wispern, flüstern, naschen,
schreiben Briefe, Wünsche, Karten,
was sie auch von dir erwarten.

Doch wozu denn hetzen, eilen,
schöner ist es zu verweilen,
und vor allem dran zu denken,
sich ein Päckchen "Zeit" zu schenken.
Und bitte lasst noch etwas Raum
für das Christkind unterm Baum!



WIR DANKEN UNSEREN
LESERINNEN UND LE-
SERN FÜR DIE TREUE IM
VERGANGENEN JAHR
UND WÜNSCHEN
EIN BESINNLICHES
WEIHNACHTSFEST UND
ALLES GUTE FÜR 2012
EUER BIBLIOTHEKSTEAM

Die Bibliothek ist auch während
der Weihnachtsferien - außer
an den Feiertagen - geöffnet.

Montag	15.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch	16.00 – 19.00 Uhr
Freitag	15.00 – 17.00 Uhr

Aus dem Buch „Adventskalendergeschichten-24 Geschichten zum Vorlesen“ von Ursel Scheffler und Barbara Moßmann



VOLKSSCHULE ARNSDORF - Astrid Lindgren Tag

Anlässlich des Geburtstages von Astrid Lindgren am 14. November veranstaltete die VS Arnsdorf einen Astrid Lindgren Tag.

Für alle SchülerInnen begann dieser Tag mit einem anregenden Lesefrühstück. Serviert wurden köstlicher Apfeltee, zubereitet von Frau VD OSR Höfer, und herrlich schmeckende Zimtschnecken, gebacken von Frau Jansel. Neben den leiblichen Genüssen gehört zu einem Lesefrühstück natürlich auch das Vorlesen. Unsere Schulkinder lauschten gespannt den Geschichten aus bekannten und weniger bekannten Büchern von Astrid Lindgren. Vorgetragen von unseren Gästen Frau Petra Nöbauer, Frau Waltraud Furtner, Frau Irene Chistee und unserem jungen männlichen Lesegast, Herrn Konstantin Schmidbauer. Ihnen sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Nach diesem „herzhaften“ Lesefrühstück durften nun die Kinder selber aktiv werden. Sie teilten sich in sieben altersgemischte Gruppen (von der 1. bis zur 4. Stufe) auf und begannen hochmotiviert, „bewaffnet“ mit Astrid Lindgren Büchern, ihre Gruppenaufträge zu bearbeiten.

Den Abschluss dieses besonderen Vormittags bildete ein Spiel, das schon die Kinder von Bullerbü in ähnlicher Weise gespielt haben könnten nämlich „Ball im Kübel“.

Das von den Kindern selbst gestaltete „Schreibwerkstatt – Büchlein“ bewies den Lehrerinnen die Nachhaltigkeit dieses Projektes.

Zum Schluss sei erwähnt, dass der Erfolg des Astrid Lindgren Tags auf die äußerst gute Zusammenarbeit mit den

oben erwähnten Lesern und auf die engagierte und zeitaufwendige Vorbereitung der Arnsdorfer Lehrerinnen Frau Heidemarie Pschernig, Frau Ingeborg Schmidbauer und Frau OSR E. Höfer zurückzuführen ist.



DER DORFSCHREIBER Neues Projekt für Lamprechtshausen von der Dorfzeitung.com

Lamprechtshausener Dorfschreiber



Es gibt unzählige Ereignisse in einem Dorf wie Lamprechtshausen, die es nie in die Geschichtsbücher schaffen werden, die aber trotzdem für das Dorfleben zu wichtig sind, um vergessen zu werden. Wir haben ausreichend Platz für derlei Ereignisse.

Der Dorfschreiber dokumentiert auch die Sterbefälle und macht zum Beispiel, soweit möglich, auch alte Parten wieder zugänglich;

Themenschwerpunkte

Brauchtum, Kultur, Vereine, Geschichte, Politik, Dorfbewohner, Wirtschaft, Handwerk und vieles mehr interessieren den Dorfschreiber. Wir versuchen auch Broschüren und Festschriften aus dem Dorf, soweit sie uns zugänglich sind, als Download anzubieten. Oft gingen diese Zeitdokumente zu ihrer Zeit an alle Haushalte, sind aber heute fast nicht mehr greifbar.

Der Dorfschreiber ist keine aktuelle Dorfzeitung für Lamprechtshausen! Wir sind an allen Fotos aus Lamprechtshausen, egal ob von früher oder heute, interessiert. Wichtig ist nur, dass man die Menschen und auch Gebäude und Landschaften eindeutig zuordnen kann. Fotos, auf denen man niemanden kennt oder von denen man nicht weiß, wo sie aufgenommen wurden, haben ihren Wert verloren. Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung!

TRACHTENMUSIKKAPELLE



Geschätzte Bevölkerung von Lamprechtshausen!

Liebe Freunde und Gönner der Musikkapelle,
verehrte Vereinsmitglieder!

Ein äußerst bewegtes Jahr 2011 neigt sich dem Ende zu. Wie eng Freud und Leid zusammenliegen, haben wir in diesem Jahr leider erfahren müssen. Einen kurzen Jahresrückblick möchten wir hier anführen.

Zweifelsohne der größte Höhepunkt heuer war die Präsentation unserer neuen Tracht im Rahmen des Frühlingskonzertes am 02. April. Wir dürfen uns an dieser Stelle nochmals bei allen privaten Gönnern, Sponsoren, Tourismusverband und bei der Gemeinde auf das Allerherzlichste bedanken!

Bei der kurz darauf abgehaltenen Generalversammlung des Musikvereins wurde der Vereinsvorstand neu ge-

wählt. Der scheidende Obmann Josef Gwechenberger wurde für seine verdienten Tätigkeiten mit der „Kuno Brandauer-Medaille“ in Bronze ausgezeichnet. Als neuer Obmann wurde Martin Fersterer einstimmig gewählt. Allen ausgeschiedenen Funktionären herzlichen Dank für den geleisteten Einsatz!

Nach der Generalversammlung folgten traditionelle Ausrückungen wie Palmsonntag, Floriani, Erstkommunion etc. Heuer durften wir wieder Ortsvereine zu zahlreichen Festen begleiten, das Highlight hierbei war sicher das Landjugendfest im eigenen Ort.

Zum dritten Mal veranstalteten wir gemeinsam mit der TMK Nußdorf ein Open Air – „Event im Bruch“. Mehr als 1.600 begeisterte Zuhörer hielten sogar dem kurzen Regenschauer stand. Vielen Dank an alle Helfer (Musikerfrauen, Landjugend, Freiwillige) die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Im Herbst durften wir 3 Hochzeiten musikalisch umrahmen. Dieses bis dahin äußerst erfolgreiche Musikerjahr erfuhr einen immensen Einschnitt mit dem Ableben unseres hoch geschätz-



ten Ehrenkapellmeisters Mag. Felix Weiß, zu dessen Begräbnis wir ausgerechnet an einem der Hochzeitstage ausdrückten – siehe dazu unten stehenden Nachruf.

Wir wünschen Ihnen ein erholsames, gesegnetes Weihnachtsfest und erlauben uns auch heuer wieder, unseren musikalischen Neujahrsgruß am Freitag, 30.12.2011 bzw. am Samstag, 31.12.2011 persönlich zu überbringen.

Vorankündigungen:

17. März 2012
Frühlingskonzert
Trachtenmusikkapelle

25. März 2012
Generalversammlung
Musikverein

Nachruf Mag. Felix Weiß + 03.10.2011

Mag. Felix Weiss war über 17 Jahre lang Kapellmeister der Trachtenmusikkapelle Lamprechtshausen. In dieser Zeit hat er unsere Kapelle geformt und geprägt wie kaum ein anderer. Mit seiner Energie, seinem "G´spür für d´Leit", seinem Humor und seiner musikalischen Perfektion hat er viele Projekte umsetzen können. In seiner Amtszeit haben wir eine neue Tracht bekommen, durch seine Tatkraft wurde unser Proberaum gebaut, der weitem einer der schönsten und zweckmäßigsten ist.

In vielen jungen Menschen hat er die Begeisterung zur Musik geweckt und sie als Jungmusiker ausgebildet. Musik in Bewegung war eine seiner großen Leidenschaften und unter seiner Führung konnte unsere Kapelle einige großartige Erfolge bei Marschwertungen erzielen.

Nachdem er sein Amt an David Oberascher übergeben hat, haben wir Felix zu unserem Ehrenkapellmeister ernannt. Bis zu seiner Erkrankung blieb uns Felix als aktiver Musikant in der Kapelle erhalten. Eifrig, verlässlich, kameradschaftlich genauso wie er es uns als Kapellmeister vorgelebt hat.

Sein Sessel im Probenraum wird leer bleiben, aber der Platz in unserer Gemeinschaft, die Erinnerung an die Zeit mit Felix und sein Wirken, auf das wir nun aufbauen können, wird weiterbestehen. Unsere Anteilnahme gilt in dieser schweren Zeit besonders seiner Frau Gabi, Tochter Daniela und seiner Familie.

Felix – wir werden dich nie vergessen.

Martin Fersterer, Obmann

(Fortsetzung „Der Dorfschreiber“ von Seite 14)

Redaktionsteam

Das Redaktionsteam freut sich über alle Mitarbeiter, die Freude am Sammeln, Fotografieren und Dokumentieren haben. Ein guter Bezug zu Lamprechtshausen wäre sicherlich von Vorteil, ist aber keine Voraussetzung. Es ist für die Zukunft geplant, in lockeren Abständen Redaktionssitzungen abzuhalten, um den Dorfschreiber wachsen und gedeihen zu lassen. Jedermann/ frau ist uns willkommen.

Kontakt:

Dr. Karl Traintinger
Käsereistraße 8, 5112 Lhausen
Telefon: (06274) 4400
Mobil: 0664 9289208
Email: tierarzt@traintinger.at
redaktion@dorfzeitung.com
Internet: <http://dorfschreiber.at/> 5112

DANK AN DIE WASSERGENOSSEN- SCHAFT LAMPRECHTSHAUSEN

Die 3a und 3b (mittlerweile) Klasse der Volksschule Lamprechtshausen besuchten am 5. Juli 2011 das Wasserbassin von Lamprechtshausen und möchten sich auf diesem Wege ganz herzlich für die tolle Führung und die umfangreiche Verpflegung bei den 3 Herren der Wassergenossenschaft Lamprechtshausen bedanken! Die Kinder bekamen einen interessanten Einblick in die Wasserwelt von Lamprechtshausen und werden in Zukunft beim Umgang mit dem kostbaren Wasser an diesen Ausflug denken!

Gabi Fersterer



OBST- UND GARTENBAUVEREIN

Der Obst-und Gartenbauverein bietet an :

**Frischen
„Apfelsaft naturtrüb“
(Abgefüllt in 5 lt. Bag`s)
zu € 7.50**

Sie können den „Apfelsaft“ bei:
Barth Anna - 0680/2019023 und
Eder Elfriede - 0664/73130895 er-
werben!

Selbstverständlich können Sie sich
auch gerne an die anderen Vor-
standsmitglieder, mit Obmann Nor-
bert Zipperer, wenden!

**PS: Der
Saft ist heu-
er sehr gut!
Am besten
überzeugen
Sie sich
selbst!**



BAUERNHERBST IN WILLENBERG/ BRAUNSBURG

Auch heuer waren die Anwohner von Willenberg/Braunsberg wieder fleißig - ein herzliches Dankeschön dafür!

Unten auf den Seiten 16 und 17 finden Sie einen kurzen Überblick der Figuren - Bauernherbst in Willenberg/Braunsberg.



SPORTSCHÜTZENVEREIN



Am 13.11.2011 fand die 2. Runde des Bundesliga-wettkampfes in der Disziplin Luftgewehr an der Sportstätte des Schützenverein Überacker statt. Der Sportschützenverein Lamprechtshausen hatte gegen Union Neumarkt und Union Steinerkirchen die Wettkämpfe

zu bestreiten.

1. Wettkampf (Vormittag) gegen die Mannschaft Union Neumarkt wurde mit 2:0 (20:12 Punkten) gewonnen.
2. Wettkampf (Nachmittag) gegen die Mannschaft Union Steinerkirchen ging mit 2:0 (17:16 Punkten) verloren.

Erst in einem dramatischen Finale (Stechen - 1 Schuß von jedem Schüt-

MÄNNERGESANGSVEREIN in Trentino

Der Fremdenverkehrsverband „Val di Sole“ hat uns zu einem der traditionellen Bergchöre-Konzerte „LA MONTANARA“ eingeladen. Unser Besuch eines dieser Konzerte am 23. September wurde zu einem ganz besonderen Erlebnis. Die Chöre „Coro Voci Alpine di Mori“ und „Coro Valsella“ beeindruckten durch Sympathie und Qualität.

Bei unseren Exkursionen nach Trient und im Gebiet des „Val di Sole“ konnten wir nicht nur wunderschöne Landschaften und kostbare Kulturgüter kennenlernen (Castel Thun und den Gebirgswallfahrtsort San Romedio). Wir fanden auch immer wieder interes-

sante Gesichtsspuren nach Salzburg und Österreich. Ein ganz besonderer Höhepunkt auf dieser Reise war unser Konzert im Anschluss an die Samstag-Vorabendmesse in der Pfarrkirche in Mezzana. Da hat sich unsere neue Chorleiterin Olga Mikhalewa über die Früchte ihrer Arbeit gefreut!!

Bei dieser Gelegenheit konnten wir auch unseren „Schatz“ präsentieren: Arnsdorf und die Entstehungsgeschichte von STILLE NACHT. Die Besucher waren sichtlich beeindruckt und auch wir empfanden diesen Abend als krönenden Abschluss dieser bemerkenswerten Reise.

Die erfolgreiche Bundesliga Mannschaft des SSV - Lamprechtshausen (im Bild von v.l.n.r. Oberschützenmeister Josef Gangl; Schützen: Manfred Österbauer, Christian Niederreiter, Agnes Fuchs, Michael Mayr und Elisabeth Moosmüller

zen) wurde der Wettkampf knapp verloren.

Tageshöchstsergebnis: Walter Zehentner mit 393 v. 400 Ringen. – Union Steinerkirchen

Die nächste Begegnung findet am Sonntag, den 18. Dezember beim Schützenverein Bad Zell / Bezirk Freistatt - OÖ statt.

FRIEDENSLICHTAKTION DER FFW-JUGEND

Am 23. Dezember (ab 18.30 Uhr) und 24. Dezember (ab 8.00 Uhr) gibt es wie in den vergangenen Jahren wieder die Friedenslichtaktion der Feuerwehrjugend, wo Jugendliche im Alter von 12 bis 16 Jahren von Haus zu Haus marschieren und gegen freiwillige Spenden das Friedenslicht übergeben.

Ein Großteil der Einnahmen wird für einen gemeinnützigen Zweck gespendet, wobei wir darauf achten, dass die Spende in der eigenen Gemeinde bleibt. Wir bedanken uns heute schon für die freundliche Aufnahme, freuen uns über jede noch so kleine Spende und wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Sollten wir in den vergangenen Jahren Haushalte übersehen haben, die das Friedenslicht gerne in Empfang genommen hätten, so melden Sie sich bitte bei Matthias Pabinger 0664/1419223.



© Quelle: www.rudfiera.at

DER PFARRGEMEINDERAT INFORMIERT

Bei der am 18. November 2011 stattgefundenen Sitzung der Vereinsobleute mit dem Pfarrgemeinderat unter Vorsitz von Pfarrer Mag. KR Rupert Reindl wurde die Begräbnisregelung NEU beschlossen. Vorangegangen an diese Sitzung war die Diskussion um eine klare Regelung der Begräbnisfeierlichkeiten:

Begräbnisregelung NEU ab 1. Jänner 2012:

1. Mai bis 31. August
(„Sommermonateregulation“
Abendbegräbnis):

Montag bis Donnerstag
Abends um 18.30 Uhr;
Freitag, Nachmittag um 13.00 Uhr
Samstag, Vormittag um 09.00 Uhr

1. September bis 30. April
(„Wintermonateregulation“)

Montag bis Freitag

Nachmittag um 13.00 Uhr

Mittwoch, Vormittag um 09:00 Uhr

Samstag, Vormittag um 09.00 Uhr

Pfarrer Rupert Reindl macht darauf aufmerksam, dass am Tag eines Begräbnisses ein eventuell geplanter Morgen/Abendgottesdienst entfällt.

Die für diesen Gottesdienst bereits bezahlten Meinungen/Intentionen werden verschoben!

Wir freuen uns, Ihnen auch mitteilen zu dürfen, dass unser Pfarrer KR Mag. Rupert Reindl, Personen, welche aus der röm. kath. Kirche ausgetreten sind, oder einer anderen Konfession angehören eine Begräbniszeremonie in „einfacher liturgischer Kleidung“ anbieten wird. D.h. er wird der Beerdigungszeremonie in einfacher liturgischer Kleidung beiwohnen, jedoch wird KEINE Messfeier in der Kirche gehalten.

Pfarrer KR Mag. Rupert Reindl bietet des weiteren allen Angehörigen ein Gespräch und eine Trauerbegleitung an.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Sekretariat der Pfarre Lamprechtshausen, Frau Monika Rehrl, Telefon 06274/6333.

Kanzleistunden:

Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr

Mittwoch: 09:00 – 11:00 Uhr

Samstag: 09:00 - 12:00 Uhr

Sprechstunden von KR Mag. Rupert Reindl: Dienstag 09:00-12:00 Uhr

Bitte beachten Sie auch: Aufgrund der Umbauarbeiten des Pfarrhofes befindet sich das Pfarrbüro in der Haunsbergstraße 4 – ehemalige Backstube der Fam. Landertinger (Eingang gegenüber „Elektro Petrak“)

Für den Pfarrgemeinderat
Burgi Gwechenberger, Schriftführerin



VOLKSHOCHSCHULE LAMPRECHTSHAUSEN

In wenigen Wochen erhalten Sie wieder – als Postwurfsendung „an einen Haushalt“ – das umfangreiche Frühjahrs-Programmheft mit Kursangeboten für den gesamten Flachgau. Sollten Sie an einem Kurs Interesse haben, **bitte frühzeitig anmelden** bzw. einen Platz reservieren. **Kostenlose Stornierungen sind bis 1 Woche vor Kursbeginn möglich!**

Aus dem Kursangebot in Lamprechtshausen – Beginn: Mitte/Ende Februar 2012:

- **Vitaltraining NEU**
Mit Fritz Perlega, Dipl. Shiatsu-Praktiker
- **Autogenes Training**
mit Dr. Maria Schweichhart, Psychotherapeutin
- **Kreativ-Workshops - Nähen NEU**
Handtaschen, T-Shirt
mit Doris Russinger, Schnitttechnikerin, Damenkleidermacher-Meisterin
- **Fischvariationen**
mit Dipl. Päd. Maria Starlinger
- **Englisch 55+ ohne Vorkenntnisse**
mit Sibylle Herzl, Cambridge Certificate

Für Kinder

- **Englisch Lernhilfe NEU**
für Hauptschule, AHS, 2.-4. Klasse
mit Sibylle Herzl, Cambridge Certificate
- **Englisch Lernhilfe INTENSIV NEU**
Semesterferien
für Hauptschule, AHS, 2.-4. Klasse
mit Sibylle Herzl, Cambridge Certificate
- **English-Playgroup, ab 4 Jahren**
Dipl. Päd. Barbara Fersterer
- **Aerobic for Teenies, ab 13 Jahren NEU**
mit Sabine Gratzl, Kid´s Aerobic Coach
- **Kid´s fit**
mit Sabine Gratzl, dipl. Beweg. Trainerin für Kinder
- **Pre-Ballett**
4 – 8 Jahre, versch. Gruppen
mit Bettina Heldmann-Wadislohner, Ballettlehrerin
- **Klassisches Ballett NEU**
ab 8 Jahren
mit Mag. Ines Haberpointner-Zschok,

Arnsdorf, Lehrerin f. klass. Ballett an der Ballettschule SIBA (Peter Breuer)
dieser Kurs findet in Bürmoos statt!!!

Sie möchten nicht bis Ende Februar warten, sondern bereits Anfang Jänner einen „K U R Z K U R S „ besuchen? (Dauer: ca. 1. Schulwoche 2012 bis zu den Semesterferien). Dann stehen Ihnen folgende Kurse zur Auswahl:

- **Seniorinnengymnastik 60+**
mit Brigitte Huber, Rücken-fit Trainerin
- **Lebensqualität im Alter 60+**
mit Brigitte Huber, dipl. Erwachsenenbildnerin f. Sen.
- **Tanzen ab der Lebensmitte**
mit Anna Glanz, Seniorentanztrainerin
- **Vitaltraining**
mit Fritz Perlega, dipl. Shiatsu-Praktiker
- **Kid´s fit**
mit Sabine Gratzl, dipl. Beweg.Trainerin für Kinder

volkshochschule
SALZBURG

So leicht ist Lernen.

Auskünfte über das gesamte Kursangebot (Inhalt, Termine, Kosten) erhalten Sie:

Persönlich:
Brigitte Huber
Tel. 0664/600 79 840

Per Mail:
lamprechtshausen
@volkshochschule.at

Per Internet: www.volkshochschule.at
In Papierform: das aktuelle Flachgau-Programmheft

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Volkshochschule Salzburg
Zweigstelle Lamprechtshausen
Brigitte Huber



Sie haben in Ihrer Jugend ein Instrument erlernt und dann Ihre Musikkarriere beendet? Vielleicht ist dieser Advent für Sie der richtige Zeitpunkt, Ihre Talente und die Schönheit einfacher Weihnachtsmelodien wieder zu entdecken. Weihnachtslieder neu entdecken, heißt auch, mit Spaß und ohne Leistungsdruck an die Sache heranzugehen. Sie werden dort abgeholt, wo Sie gerade sind. **Das stille nacht museum arnsdorf ist dafür der ideale Ort.**

Robert Ebner (Musikpädagoge - Akkordeon) und Anna Wieser (Montessoripädagogin - Gitarre/Liedbegleitung) - je 2 Stunden

Gitarre: Freitag, 16.12.2011, 17.00 Uhr

Akkordeon: Freitag, 16.12.2011, 18.00 Uhr

Anmeldung: Gemeinde Lamprechtshausen oder gemeinde@lamprechtshausen.at - Kosten EUR 7,- (vor Ort)

Mit Unterstützung von Europäischer Union, Bund, Land und Gemeinde



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums: Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Land Salzburg
Für unser Land!



lebensministerium.at



Gemeinde
Lamprechtshausen

stille nacht museum arnsdorf - Stille-Nacht-Platz 1 - 5112 Lamprechtshausen - stillenachtnarnsdorf.at

VERANSTALTUNGSKALENDER

DEZEMBER		
Termine	Veranstaltung	Veranstalter
Fr, 16.12.2011 19.30 Uhr, Pfarrkirche und Veranstaltungsr.	Advent-Andacht mit anschließendem Beisammensein	Bäuerinnen
Fr, 16.12.2011 Turnsaal der MHS	Schulweihnachtsfeier	Volksschule Lamprechtshausen
Sa, 17.12.2011 13.00 Uhr, Turnsaal der MHS	Seniorenweihnachtsfeier	Gemeinde
Sa, 24.12.2011 15.00 Uhr, Pfarrkirche Lamprechtshausen	Einstimmungsmesse	Pfarre
Sa, 24.12.2011 16.00 Uhr, Arnsdorf	Krippenandacht und Gedenkfeier	Pfarre
Sa, 24.12.2011 17.00 Uhr, Arnsdorf	Gruber-Mohr-Gedenkgang	Tourismusverband
Sa, 24.12.2011 22.00 Uhr, Pfarrkirche Lamprechtshausen	Christmette	Pfarre
Sa, 24.12.2011 24.00 Uhr, Wallfahrtskirche Arnsdorf	Christmette	Pfarre

JÄNNER		
So, 01.01.2012 17.00 Uhr, Lamprechtshausen	Neujahrsempfang „Feuerzauber über Lamprechtshausen“	Tourismusverband
Di bis Do, 03.01. bis 05.01.2012 Lamprechtshausen	Sternsinger-Aktion	Pfarre
Fr, 06.01.2012 9.00 Uhr und 19.00 Uhr stille nacht hof Arnsdorf	9.00 - Hl. Drei Könige-Weißwurstessen und 19.00 - „Hot Caipirinha Party“	stille nacht hof Arnsdorf
Fr, 06.01.2011 14.00 Uhr, Stadthalle Oberndorf	Neujahrskonzert - Leichte Wiener Klassik trifft Russische Meister	Austria Festival Symphony Orchestra
Sa, 07.01.2012 9.00 bis 15.00 Uhr, Lamprechtshausen	Flachgauer Jugend-Cup	Sportschützen
So, 08.01.2012 10.00 Uhr, Gasthaus Urbersweiler	Jahreshauptversammlung	Freiwillige Feuerwehr Arnsdorf
Mi, 11.01.2012 14.00 Uhr, Betreubares Wohnen	Erzählkaffee	Bastelrunde
Do, 12.01.2012 13.00 Uhr, Gasthaus Urbersweiler	Kranz-Eisschießen	Pensionistenverband
Fr, 13.01.2012 19.00 Uhr, Gasthaus Steinerwirt	Kegelabend	ÖAAB
Sa und So 14.01. und 15.01.2012	Veranstaltungs- und politikfreies Wochenende	
Fr, 27.01.2012 13.00 Uhr, Gasthaus Mayr	Seniorenball	Seniorenbund
Sa, 28.01.2012 Lamprechtshausen	Jugend-Liga	Sportschützen
Sa, 28.01.2012 ab 14.00 Uhr, stille nacht hof Arnsdorf	14.00 - Weiberroas 19.30 - Hausball	stille nacht hof Arnsdorf
So, 29.01.2012 Annaberg	Landes-Skimeisterschaft	Freiwillige Feuerwehr Lamprechtshausen

IMPRESSUM:

GEMEINDE INFO - Amtliche Mitteilungsblatt - Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Gemeinde Lamprechtshausen - Hauptstraße 4, 5112 Lamprechtshausen - Tel.: 06274/6202 - E-Mail: gemeinde@lamprechtshausen.at; Für den Inhalt (Rubrik Gemeinde) verantwortlich: Bürgermeister Ing. Johann Griesner; Für den anderen Inhalt verantwortlich: die Verantwortlichen der Vereine etc.; Logo: b17 Medien - Büro für Mediengestaltung, Haag - Günther Oberngruber - Satz und Gestaltung: Martina Höpflinger



Neujahrsempfang: „Feuerzauber über Lamprechtshausen“

1. Jänner 2012

- 17 Uhr** **Große Eröffnung mit Bengalfener & Musik**
Moderation: Sven Jansel
- 18 Uhr** **„Ballonglühén“ der Heißluftballone**
- 19 Uhr** **Showeinlage „Flammenorgel“**
- 20 Uhr** **Wunderschönes Groß-Feuerwerk**
mit Musik und Ballonglühén

Zu gewinnen...

Eintritt frei!

... gibt es zwei Heißluft-Ballon-Fahrten!

Für Ihr leibliches Wohl sorgen in den Bewirtungsständen:

Gasthaus Stadler | Gasthaus Ortwein | Café-Bar Knopfloch | Schnapsbrennerei Bruckmoser | Jakob KG
Kammeradschaftsbund | Männergesangverein | „Süsse Hölle“ | Fa. MENONFIRE | „Kathi's Trumer Schirmbar“

Sicherheitshinweise:

- Diese Veranstaltung steht unter dem Motto: „Feuerzauber für die GANZE FAMILIE“!
- Wir freuen uns auf große und kleine Feuerwerksbegeisterte und bitten von Vandalismus und Randalismus im Sinne der Gemeinschaft Abstand zu nehmen!
- Parkmöglichkeiten werden ausgeschrieben - barrierefreier Parkplatz auf dem hinteren Dorfplatz!

Veranstalter: Firma MENONFIRE, Tourismusverband, Gemeinde Lamprechtshausen
www.lamprechtshausen.net | Tel. 06274/6334 | Die Veranstalter übernehmen keine Haftung